

Gemeinsam für kleine Ohren

NHS Trackingzentrale Niedersachsen



Niedersachsen. Hört. Klar.

WER sind wir?



NHS Trackingzentrale Niedersachsen

Team Standort
Oldenburg



Sandra Hauken
Projektleitung



Dr. Rüdiger Schönfeld
Ärztliche Leitung

Team Standort
Hannover



Prof. Dr. Anke Lesinski-Schiedat
Ärztliche Leitung



Anja Kreuteler
Projektkoordination
Partner-Netzwerke | Operativer Bereich



Jana Behrens
Projektkoordination
Marketing | Operativer Bereich



Diana Stücker
Projektkoordination
Kliniken | Schulungen



Dorian Alcacer-Bannister
Technische Projektleitung



Christiane Rumph
Projektleitung



Katazyna Göde
Projektkoordinatorin

NHS Trackingzentrale Niedersachsen Standort Oldenburg



Anja Kreuteler

Projektkoordination

Partner-Netzwerke | **Operativer Bereich**

Tel. +49 441 2172-135

kreuteler@nhs-niedersachsen.de



Jana Behrens

Projektkoordination

Marketing | **Operativer Bereich**

Tel. +49 441 2172-170

behrens@nhs-niedersachsen.de



Diana Stücker

Projektkoordination

Kliniken | **Schulungen**

Tel. +49 441 2172-134

stuecke@nhs-niedersachsen.de

NHS Trackingzentrale Niedersachsen Standort Hannover



Dorian Alcacer-Bannister
Technische Projektleitung
Tel. +49 511 532-80231
alcacer@nhs-niedersachsen.de



Christiane Rumph
Projektleitung
Tel. +49 511 532-80231
rumph@nhs-niedersachsen.de



Katazyna Göde
Projektkoordinatorin
Tel. +49 511 532-80231
goede@nhs-niedersachsen.de

WARUM machen wir das?

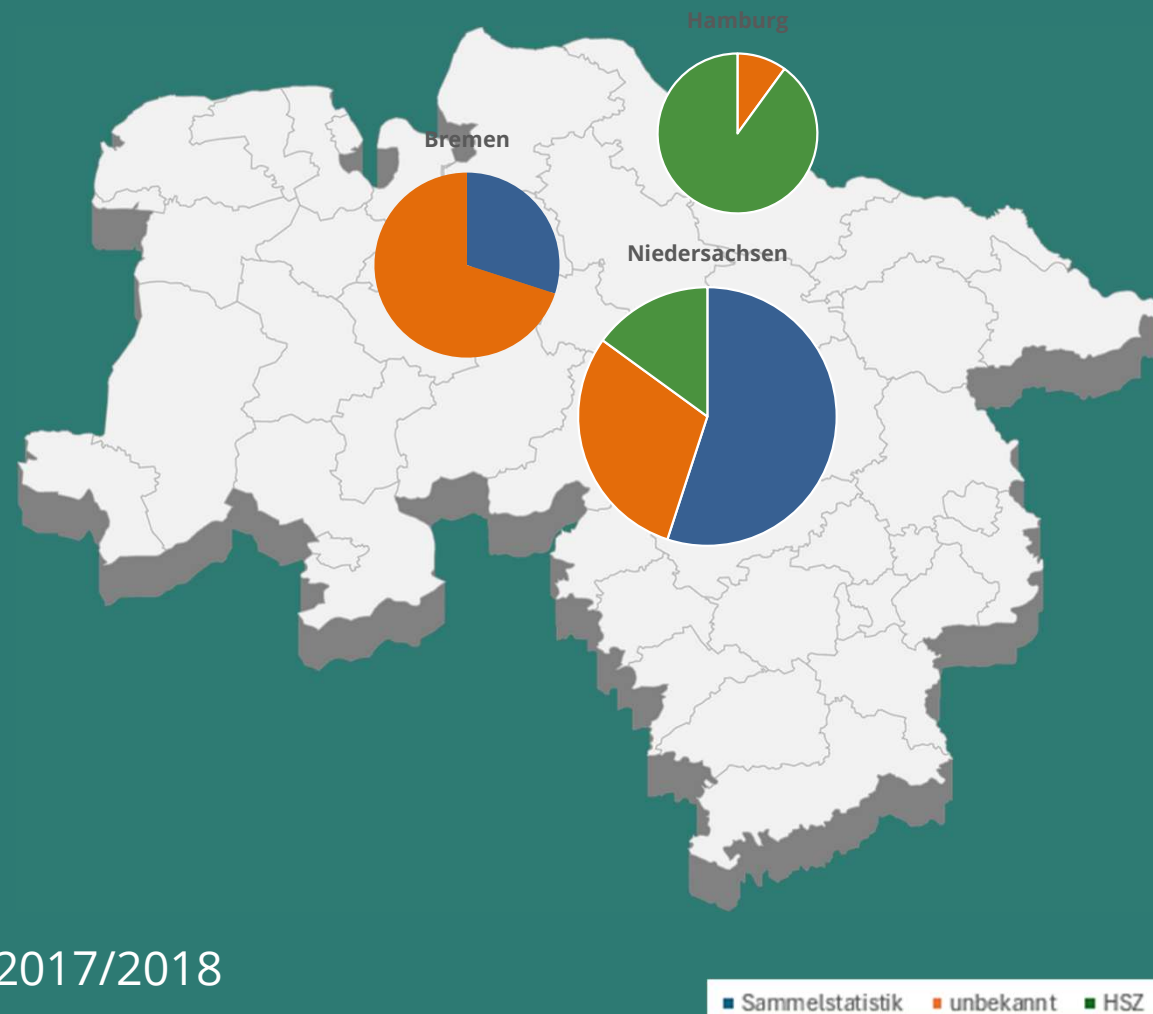
1. Gefördertes Projekt

Erstmalige landesweite Einführung einer NHS-Trackingzentrale in **Niedersachsen**

Lücken zwischen Screening und Diagnose schließen

- **Landeseinheitliche Tracking-Struktur**
- **Effiziente, verlässliche Koordination**

Evaluation im Auftrag des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) 2011/2012 und 2017/2018



1. Gefördertes Projekt - Meilensteine

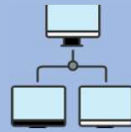
2025

Projektstart, Aufbau
der Tracking-
Zentrale



2026

Anbindung
erster Kliniken,
Informationsver-
anstaltungen



2027

Flächendeckende
Teilnahme,
Qualitätssicherung



2028

Übergang in den
Regelbetrieb



2025: Projektstart, Aufbau der Tracking-Zentrale, Auswahl und Implementierung der Software

2025/2026: Anbindung erster Kliniken, Informationsveranstaltungen, Netzwerkaufbau im ganzen Land

2027/2028: Flächendeckende Teilnahme aller 62 Geburtskliniken, Qualitätssicherung, Evaluation

Perspektive: Übergang in einen dauerhaften Regelbetrieb für Niedersachsen

2. Qualitätsziele Kinder-Richtlinie am Beispiel Niedersachsen

- > **95%** erhalten **Screening nach der Geburt**
 - Geburten: 60.000*
 - Erstscreening: 57.000
 - ohne NHS: **3.000**
- **Min. 95%** der **auffälligen Erstbefunde Kontrollscreening** vor Entlassung (**AABR**)
- **Max. 4%** Entlassung **mit auffälligem Ergebnis** (Refer-Rate)
 - Entlassung ohne Kontroll-AABR: **228****

*Geburten Gesamt Niedersachsen 2024

** ca. 10% auffällige Erstbefunde von Gesamtgeburtenanzahl

2. Qualitätsziele Kinder-Richtlinie

- **1 – 2 von 1000 Neugeborenen** behandlungsbedürftige beidseitige Hörbeeinträchtigung
- **Diagnose** Hörbeeinträchtigung bis **3. Lebensmonat**
- Einleitung **Therapie** bis **6. Lebensmonat**



Niedersachsen. Hört. Klar.

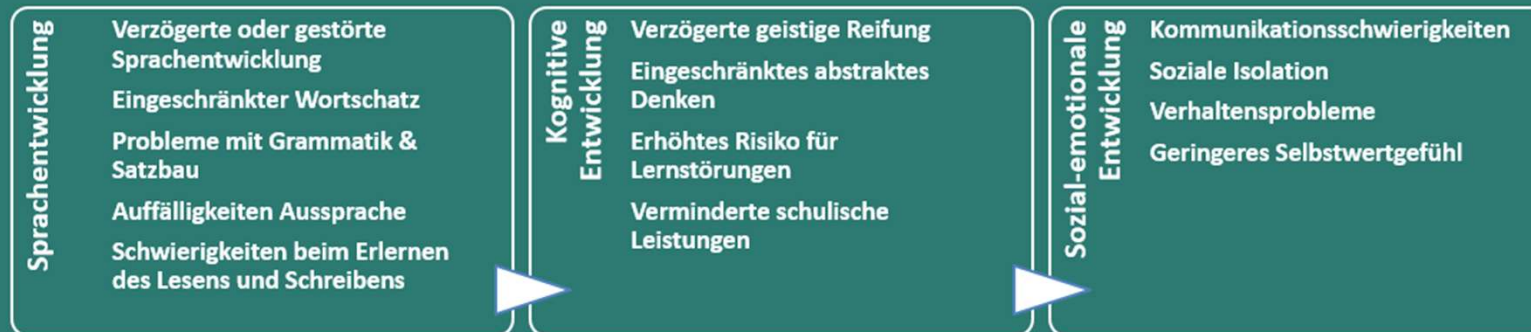


3. Hör- und Sprachentwicklung

Phasen der Hör- und Sprachentwicklung:



Folgen einer zu spät oder nicht erkannten Hörstörung:



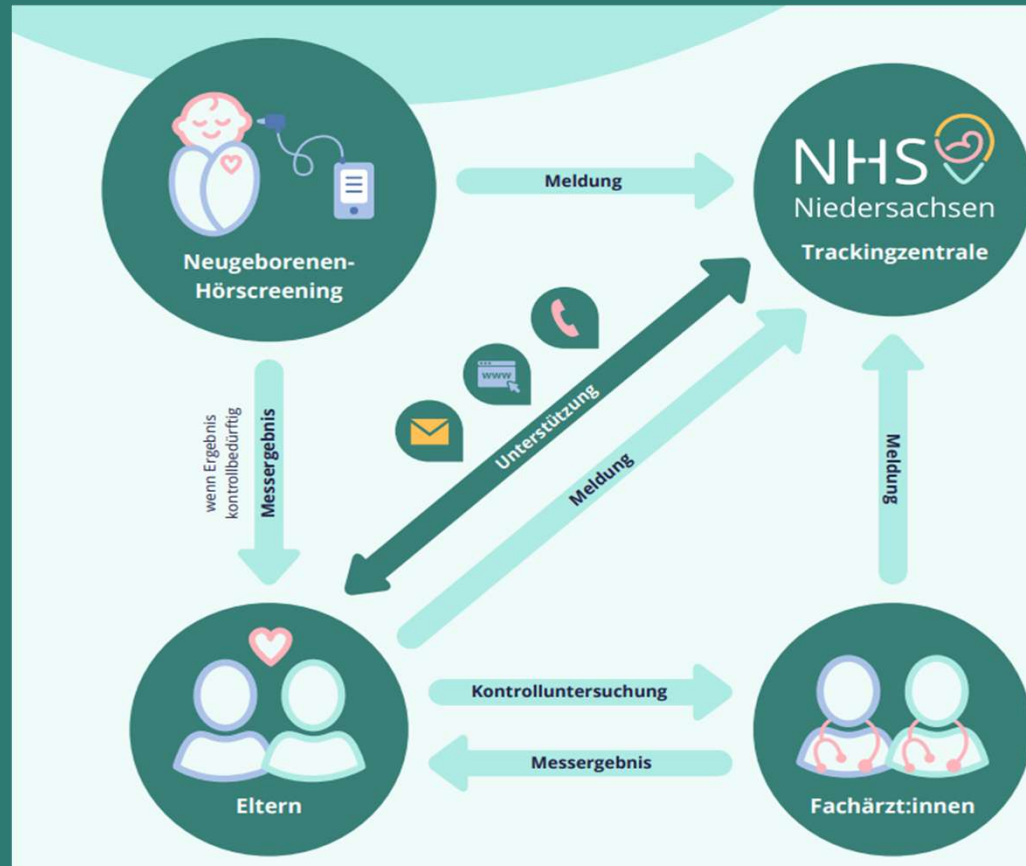
WIE ist der Ablauf?



Niedersachsen. Hört. Klar.



Der Trackingablauf:



Prozessablauf Klinik Überblick

1.

Einkleben des U-Heft-Aufklebers

U-Heft-Aufkleber mit der Screeningnummer auf Seite 8 im U-Heft einkleben.



2.

Aufklärung der Sorgeberechtigten

Mündliche Aufklärung über die Untersuchung und Flyer NHS Niedersachsen aushändigen.



3.

Einwilligung der Sorgeberechtigten

Tracking –Einwilligungserklärung von Sorgeberechtigten unterschreiben lassen.



4.

Neugeborenen-Hörscreening

Geeignete Messmethode auswählen (TEOAE oder AABR) und Untersuchung durchführen.



5.

Dokumentation & Datenerfassung

Dokumentation im U-Heft (Seite 8) und digitale Übermittlung der Daten an NHS Niedersachsen.



Prozessablauf Klinik

1.

Einkleben des U-Heft-Aufklebers

U-Heft-Aufkleber mit der Screeningnummer auf Seite 8 im U-Heft einkleben.



Neugeborenen-Hörscreening Trackingzentrale Niedersachsen

NHS Niedersachsen
zentrale@nhs-niedersachsen.de
www.nhs-niedersachsen.de

Hörscreening-ID
061 625 644 000

Eine sorgeberechtigte Person hat folgenden Punkten zugestimmt:

Datenverarbeitung (Tracking): ja nein
Risikofaktoren für Schwerhörigkeit: ja nein

Erstuntersuchung (TEOAE oder ABR, i.d.R. bis zum 3. LT)
nicht durchgeführt am: ____/____/20__ durchgeführt am: ____/____/20__

Grund:
beidseitig unauffällig auffällig
TEOAE R L
AABR R L

Kontroll-AABR (bei auffälliger Erstuntersuchung, i.d.R. bis 12. UZ)
nicht durchgeführt am: ____/____/20__ durchgeführt am: ____/____/20__

Grund:
beidseitig unauffällig auffällig
AABR R L

Pädaudiologische Diagnostik (bei auffälliger Kontroll-AABR, i.d.R. bis 12. LW)
durchgeführt am: ____/____/20__

beidseitig unauffällig auffällig
 R L

Versorgung eingeleitet Befunde mit den Eltern besprochen

Hörscreening-ID: 061 625 644 000
Hörscreening-ID: 061 625 644 000
Hörscreening-ID: 061 625 644 000
Hörscreening-ID: 061 625 644 000

Hörscreening-ID: 061 625 644 000
Hörscreening-ID: 061 625 644 000
Hörscreening-ID: 061 625 644 000
Hörscreening-ID: 061 625 644 000

Neugeborenen-Hörscreening
(abtrennen und in die Patientenakte einleben)

Hörscreening-ID
061 625 644 000

Erstuntersuchung	TEOAE	AABR	beidseitig unauffällig	auffällig
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> R <input type="checkbox"/> L
Kontroll-AABR			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> R <input type="checkbox"/> L

am: ____/____/20__ abgelehnt oder nicht durchgeführt, weil:

Charge 260521 00000499

Prozessablauf Klinik

NHS Niedersachsen

BITTE TERMIN FÜR EINEN HÖRTEST VEREINBAREN.

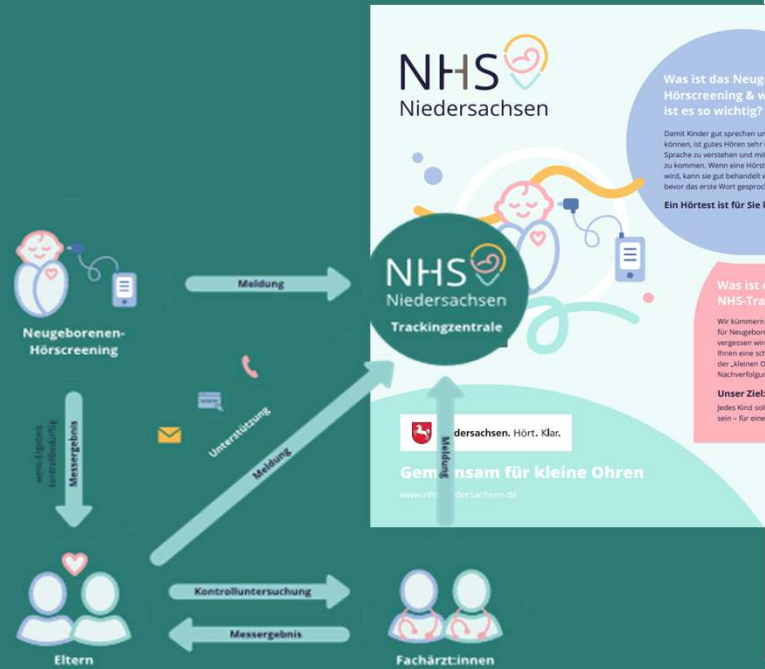
Für weitere Infos inkl. Übersicht der Nachuntersuchungsstellen einfach QR-Code scannen:

www.nhs-niedersachsen.de

Niedersachsen. Hört. Klar.

2. Aufklärung der Sorgeberechtigten

Mündliche Aufklärung über die Untersuchung und Flyer NHS Niedersachsen aushändigen.



Neugeborenen-Hörscreening Tracking – Elterninformation

Liebe Eltern,

damit Kinder gut sprechen lernen und sich entwickeln können, ist gutes Hören sehr wichtig. Es hilft ihnen, Sprache zu verstehen und mit anderen in Kontakt zu kommen. Wenn eine Hörbeeinträchtigung früh entdeckt wird, kann sie gut behandelt werden. Das Neugeborenen-Hörscreening ermöglicht eine sehr frühe, einfache und kostenlose Untersuchung direkt in der Geburtsklinik.

Die **Neugeborenen-Hörscreening (NHS) Trackingzentrale** in Niedersachsen begleitet Ihre Familie, bis sicher feststeht, ob Ihr Kind gut hört oder ob eine Behandlung nötig ist. Wenn noch keine Kontrolle des Hörvermögens erfolgt ist, nimmt die Zentrale Kontakt zu Ihnen auf. So wird keine wichtige Untersuchung vergessen. Für diese Nachverfolgung werden bestimmte Daten übermittelt, zum Beispiel Name, Geburtsdatum, Untersuchungsmethode und Ergebnis. Bei auffälligen Befunden auch die Kontaktdaten der Mutter. Die Datenverarbeitung erfolgt nur mit Ihrer Einwilligung und auf Basis der gesetzlichen Vorgaben.

Das Ergebnis kontrollbedürftig, sollte innerhalb von zwei Wochen eine weitere Untersuchung in unserer Einrichtung erfolgen. Beim Hörtest des Neugeborenen-Hörscreenings gibt es zwei Untersuchungsmethoden: die **TEOAE- und die AABR-Messung.**

Die TEOAE-Messung ist schmerzfrei und ungefährlich für Ihr Baby. Sie werden meist durchgeführt, wenn Ihr Kind im Krankenhaus oder später in einer HNO-Praxis oder in einer Geburtsklinik untersucht wird.

Hörprüfung mit kleiner TEOAE-Messung (transitorische Emissionen) wird vorsichtig in den ersten Lebenstagen des Babys eingeführt. Über das Ohr werden leise Klickgeräusche in das Innenohr (die sogenannte Ohrmuschel) geleitet. Die Sonde wird vorsichtig auf das Ohr aufgelegt. Diese Untersuchung dauert nur wenige Minuten und zeigt, ob das Baby auf Schall reagiert.

Wenn die TEOAE-Messung kein eindeutiges Ergebnis liefert, bedeutet das nicht, dass das Baby eine Hörbeeinträchtigung vorliegt. Manchmal können durch Störungen durch Flüssigkeit im Ohr oder durch Bewegungen bei der Untersuchung die Ergebnisse unklar sein. In diesem Fall wird eine zweite TEOAE-Messung oder eine AABR-Untersuchung empfohlen.

Was ist das Neugeborenen-Hörscreening & warum ist es so wichtig?

Damit Kinder gut sprechen und sich entwickeln können, ist gutes Hören sehr wichtig. Es hilft ihnen, Sprache zu verstehen und mit anderen in Kontakt zu kommen. Wenn eine Hörbeeinträchtigung früh entdeckt wird, kann sie gut behandelt werden – oft sogar, bevor das erste Wort gesprochen wird.

Ein Hörtest ist für Sie kostenlos!

Was ist die Aufgabe der NHS-Trackingzentrale?

Wir kümmern uns darum, dass beim Hörtest für Neugeborene in Niedersachsen kein Kind vergessen wird. Wir stellen gemeinsam mit Ihnen eine schnelle und lückenlose Versorgung der „kleinen Ohren“ sicher und begleiten die Nachverfolgung der Untersuchungsergebnisse.

Unser Ziel: jedes Kind soll von Anfang an gut versorgt sein – für einen gesunden Start ins Leben.

AABR – ausführlichere Untersuchung mit Elektroden

Die AABR-Untersuchung (automated Auditory Brainstem Response) ist etwas umfangreicher und misst zusätzlich, wie das Gehirn auf Töne reagiert. Hierbei werden Ihrem Baby kleine, hautfreundliche Elektroden auf die Stirn und hinter die Ohren geklebt. Über weiche Ohrstöpsel oder kleine Kopfhörer werden daraufhin Töne abgespielt. Die Elektroden erfassen die elektrischen Reaktionen des Hörnervs und des Gehirns – so kann überprüft werden, ob die Schallsignale korrekt weitergeleitet werden.

Die AABR wird häufig eingesetzt, wenn die erste TEOAE-Messung unklar war oder zusätzliche Sicherheit gewünscht ist, z. B. bei Frühgeborenen oder Babys mit Risikofaktoren.

Weitere Informationen unter:

NHS Niedersachsen

Prozessablauf Klinik

✓ REGELFALL

Bei einem unauffälligen Hörscreening werden die Untersuchungsergebnisse pseudonymisiert² an die Tracking-Zentrale übermittelt.

! KONTROLLFALL

Um die Vermittlung durchführen zu dürfen, bitten wir Sie um die Untersuchungsergebnisse und Kontaktdaten.

- Nach Abschluss der Nachverfolgung, also nach einer abschließenden Diagnose oder nach erfolglosen Kontaktversuchen, werden die Kontaktdaten gelöscht und die Untersuchungsergebnisse zehn Jahre pseudonymisiert² gespeichert.
- Nach zehn Jahren Aufbewahrung, zusätzlich notwendiger Bearbeitungszeit, werden die Daten anonymisiert¹ gespeichert.

Die Verarbeitung der Daten erfolgt nach gesetzlichen Bestimmungen und setzt gemäß Art. 6 Abs. 1 der Datenschutz-Grundverordnung Ihre Einwilligung voraus.

Für die Übertragung der Daten wird die **Einwilligung mindestens eines Elternteils** benötigt.

Weitergabe der Ergebnisse und personenbezogenen Daten an die Tracking-Zentrale zum Zweck der Nachverfolgung und der schriftlichen und telefonischen Kontaktaufnahme:

- Ja, ich willige ein** **Nein, ich willige nicht ein**

Durch Ihre abschließende Unterschrift bestätigen Sie:

- Ich bin über das Ziel und Ablauf des Neugeborenen-Hörscreenings verständlich aufgeklärt worden.
- Ich habe ein Exemplar der Einwilligungserklärung erhalten.
- Ich bestätige, dass übermittelte Testergebnisse anonymisiert¹ zur wissenschaftlichen Auswertung und Berichterstellung verwendet werden dürfen.
- Ich hatte ausreichend Zeit, mich selbstständig für die Teilnahme am Tracking des Neugeborenen-Hörscreenings zu entscheiden.
- Ich wurde darüber informiert, dass wir jederzeit und ohne Angabe von Gründen diese Zustimmung widerrufen können, ohne dass dadurch medizinische Nachteile für unser Kind entstehen.

3.

Einwilligung der Sorgeberechtigten

Tracking –Einwilligungs-
erklärung von Sorge-
berechtigten unter-
schreiben lassen.



Bitte geben Sie diesen Bogen ausgefüllt und unterschrieben zurück.

EWILLIGUNGSKLÄRUNG ZUM TRACKING FÜR DAS NEUGEBORENEHÖRSCHREIBUNG
Ihre Geburtsklinik/Ärztin führt heute ein Neugeborenen-Hörscreening (NHO) bei Ihrem Kind durch. Falls Sie ein auffälliges Testergebnis erhalten, kann eine zentrale Stelle Sie an Nachforschungsergebnisse erinnern.

✓ REGELFALL
Bei einem unauffälligen Hörscreening werden die Untersuchungsergebnisse pseudonymisiert² an die Tracking-Zentrale übermittelt.

! KONTROLLFALL
Um die Vermittlung durchführen zu dürfen, bitten wir Sie um die Untersuchungsergebnisse und Kontaktdaten.

- Nach Abschluss der Nachverfolgung, also nach einer abschließenden Diagnose oder nach erfolglosen Kontaktversuchen, werden die Kontaktdaten gelöscht und die Untersuchungsergebnisse zehn Jahre pseudonymisiert² gespeichert.
- Nach zehn Jahren Aufbewahrung, zusätzlich notwendiger Bearbeitungszeit, werden die Daten anonymisiert¹ gespeichert.

Die Verarbeitung der Daten erfolgt nach gesetzlichen Bestimmungen und setzt gemäß Art. 6 Abs. 1 der Datenschutz-Grundverordnung Ihre Einwilligung voraus.

Für die Übertragung der Daten wird die **Einwilligung mindestens eines Elternteils** benötigt.

Weitergabe der Ergebnisse und personenbezogenen Daten an die Tracking-Zentrale zum Zweck der Nachverfolgung und der schriftlichen und telefonischen Kontaktaufnahme:

Ja, ich willige ein **Nein, ich willige nicht ein**

Durch Ihre abschließende Unterschrift bestätigen Sie:

- Ich bin über das Ziel und Ablauf des Neugeborenen-Hörscreenings verständlich aufgeklärt worden.
- Ich habe ein Exemplar der Einwilligungserklärung erhalten.
- Ich bestätige, dass übermittelte Testergebnisse anonymisiert¹ zur wissenschaftlichen Auswertung und Berichterstellung verwendet werden dürfen.
- Ich hatte ausreichend Zeit, mich selbstständig für die Teilnahme am Tracking des Neugeborenen-Hörscreenings zu entscheiden.
- Ich wurde darüber informiert, dass wir jederzeit und ohne Angabe von Gründen diese Zustimmung widerrufen können, ohne dass dadurch medizinische Nachteile für unser Kind entstehen.

Ort, Datum Name, Vorname Unterschrift eines Elternteils

¹ Anonymisierung: Auch unter Mitwirkung Ihrer Klinik/Ärztin kann nicht mehr auf das Kind oder die Kontaktdaten zurückgeschlossen werden.
² Pseudonymisierung: Ohne Mitwirken Ihrer Klinik/Ärztin kann nicht auf das Kind oder die Kontaktdaten zurückgeschlossen werden.

Abgestimmtes Projekt von
der Niedersächsischen Ministerin
& dem Ministerium für Bildung

Ministerium Bildung gehört
zum Trackingcenter
Niedersachsen
Wolfsburger Straße 2
31133 Hannover
Telefon: +49 (0) 511 273 380
Telefax: +49 (0) 511 273 387

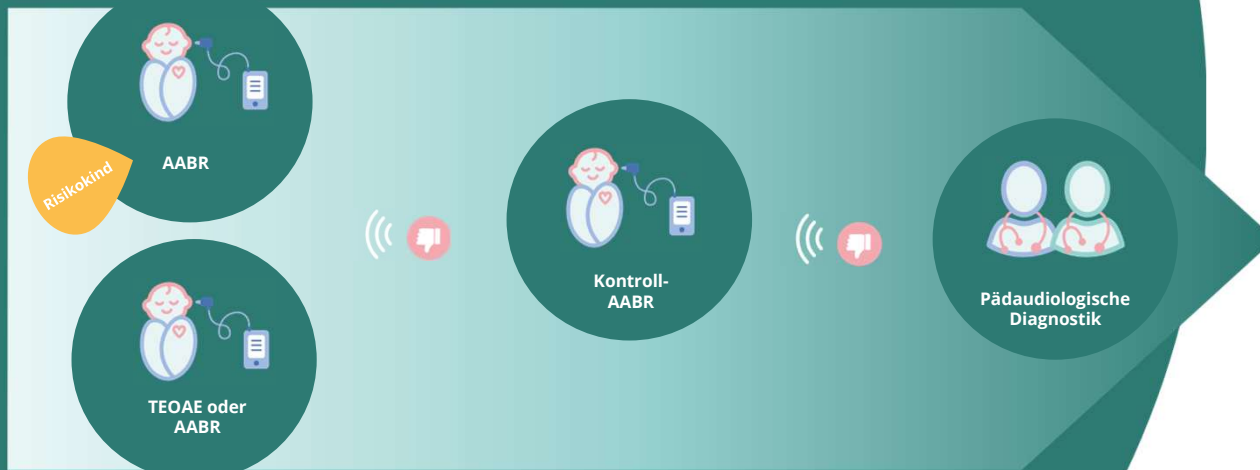
Niedersachsen. Hört. Klar.



Niedersachsen. Hört. Klar.




Prozessablauf Klinik



Messmethoden Neugeborenen-Hörscreening gem. Kinderrichtlinie G-BA vom 19.06.2008

4. Neugeborenen-Hörscreening

Geeignete Messmethode auswählen (TEOAE oder AABR) und Untersuchung durchführen.



Beispiele Risikofaktoren*

1.

Genetik

- Familiäre Hörstörung
- Blutsverwandtschaft
- Genetisch bedingte Hörstörung
- Div. Syndrome, z.B. Trisomie 21

2.

Prä- oder postnatale Infektionen

- Herpes Infektion
- Masern Meningitis
 - Mumps
 - Röteln
- Zytomegalie (CMV)

3.

Perinatale Ursachen

- Niedriges Geburtsgewicht (<1500g)
- Neonatologie
- Asphyxie

4.

Andere

- Herzchirurgische Eingriffe
- Schädel Hirntrauma
- Fehlbildungen Hals- & Kopfbereich, z.B. Gaumenspalte

5.

Medikamente

- Antibiotika
- Schleifendiuretika
- Chemotherapeutika

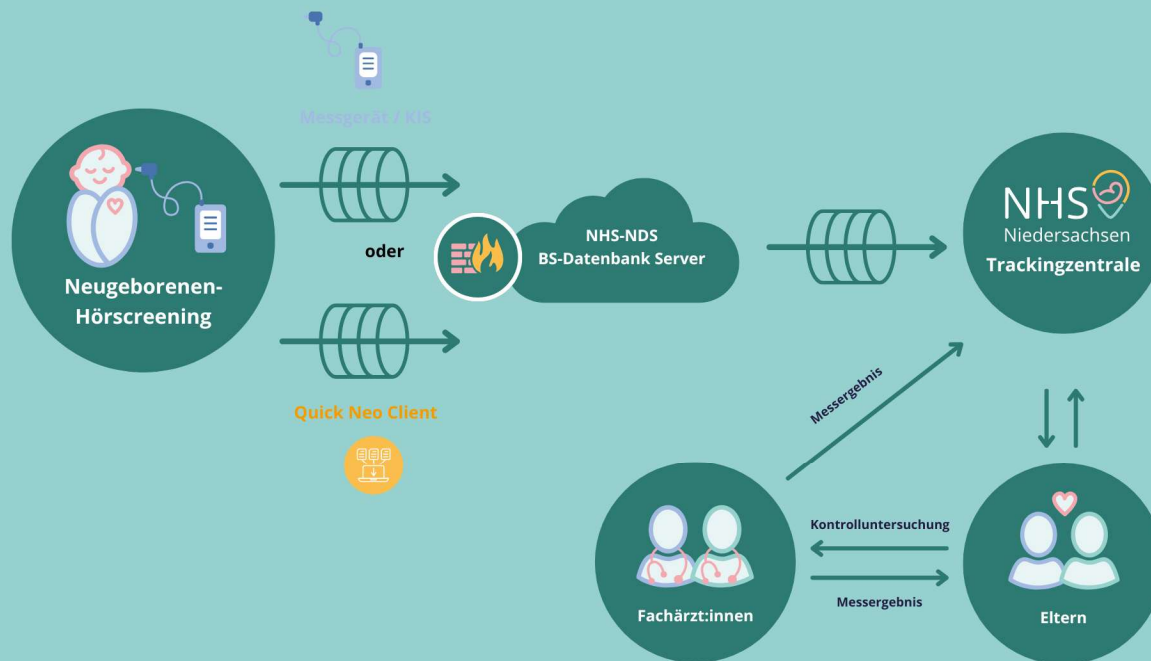
*kein Anspruch auf Vollständigkeit



Niedersachsen. Hört. Klar.



Software für das Tracking



5.
Dokumentation & Datenerfassung

Dokumentation im U-Heft (Seite 8) und digitale Übermittlung der Daten an NHS Niedersachsen.



Eingabemaske Pass

Messdaten einlesen + **DEMO** Unvollständig: 3 Anzahl Gesendet: 0 Noch zu Versenden: 0

Anzahl Kinder 2

- OK Test
- NEUES KIND

Kind - Stammdaten

ScreeningID: 041 022 556 014

Nachname: NEUES KIND

Vorname:

Geburtsdatum: 02.05.2026 SSW: 26 Unbekannt

Risiko Verstorben Hier Geboren

Mutter - Stammdaten

Nachname: Straße:

Vorname: PLZ: Ort:

Sprache (kürzel): Adresszusatz:

Telefon Nr.:

Messergebnisse + Durchgeführt Abgelehnt Fehlt

Untersuchung **Status**

05.05.2026 09:43:56

Basisinformationen

Untersucher: Eins Demo Eins. Nr.: -1

Kommentar:

Testergebnis

Verfahren: TEOAE

Links: 05.05.2026 - 09:43:56 Rechts: 05.05.2026 - 09:43:56

Links: Pass Rechts: Pass

Erstscreening Kontrollscreening

Connected to: <https://upload.nhs-niedersachsen.de/qn/> | User: test Speichern



Niedersachsen. Hört. Klar.

Eingabemaske Refer

Messdaten einlesen DEMO Unvollständig: 3 Anzahl Gesendet: 0 Noch zu Versenden: 0

Anzahl Kinder 2

OK Test 🗑️

NEUES KIND 🗑️

Kind - Stammdaten

ScreeningID: 041 022 556 014

Nachname: Mustermann

Vorname: Max

Geburtsdatum: 02.05.2026 📅 SSW: 26 Unbekannt

Risiko Verstorben Hier Geboren

Mutter - Stammdaten

Nachname: Mustermann Ha 1 Straße: Musterstraße

Vorname: Sybille PLZ: 12345 Ort: Musterhausen

Sprache (kürzel): (de) Deutsch 📄 Adresszusatz:

Telefon Nr.: 0123 33445566

Durchgeführt Abgelehnt Fehlt

Basisinformationen

Untersucher: Eins Demo Eins. Nr.: -1

Kommentar:

Es wurde das

Screening abgelehnt

Tracking abgelehnt

Bitte wählen Sie eine Option.

Messergebnisse +

Durchgeführt Abgelehnt Fehlt

Untersuchung	Status	Basisinformationen	Testergebnis
05.05.2026 09:43:56 ⊗ 🗑️		<p>Untersucher: Eins Demo Eins. Nr.: -1</p> <p>Kommentar:</p>	<p>Verfahren: TEOAE</p> <p>Links: 05.05.2026 - 09:43:56 📅 Rechts: 05.05.2026 - 09:43:56 📅</p> <p>Links Refer: Refer 📄 Rechts Refer: Refer 📄</p> <p><input checked="" type="radio"/> Erstscreening <input type="radio"/> Kontrollscreening</p>

Durchgeführt Abgelehnt Fehlt

Basisinformationen

Untersucher: Eins Demo Eins. Nr.: -1

Kommentar:

Das Messergebnis fehlt ausfolgendem Grund:

Verlegt nach:

Vorzeitig Entlassung

Ambulante Geburt

Sonstige

niedersachsen.de/qn/ | User: test

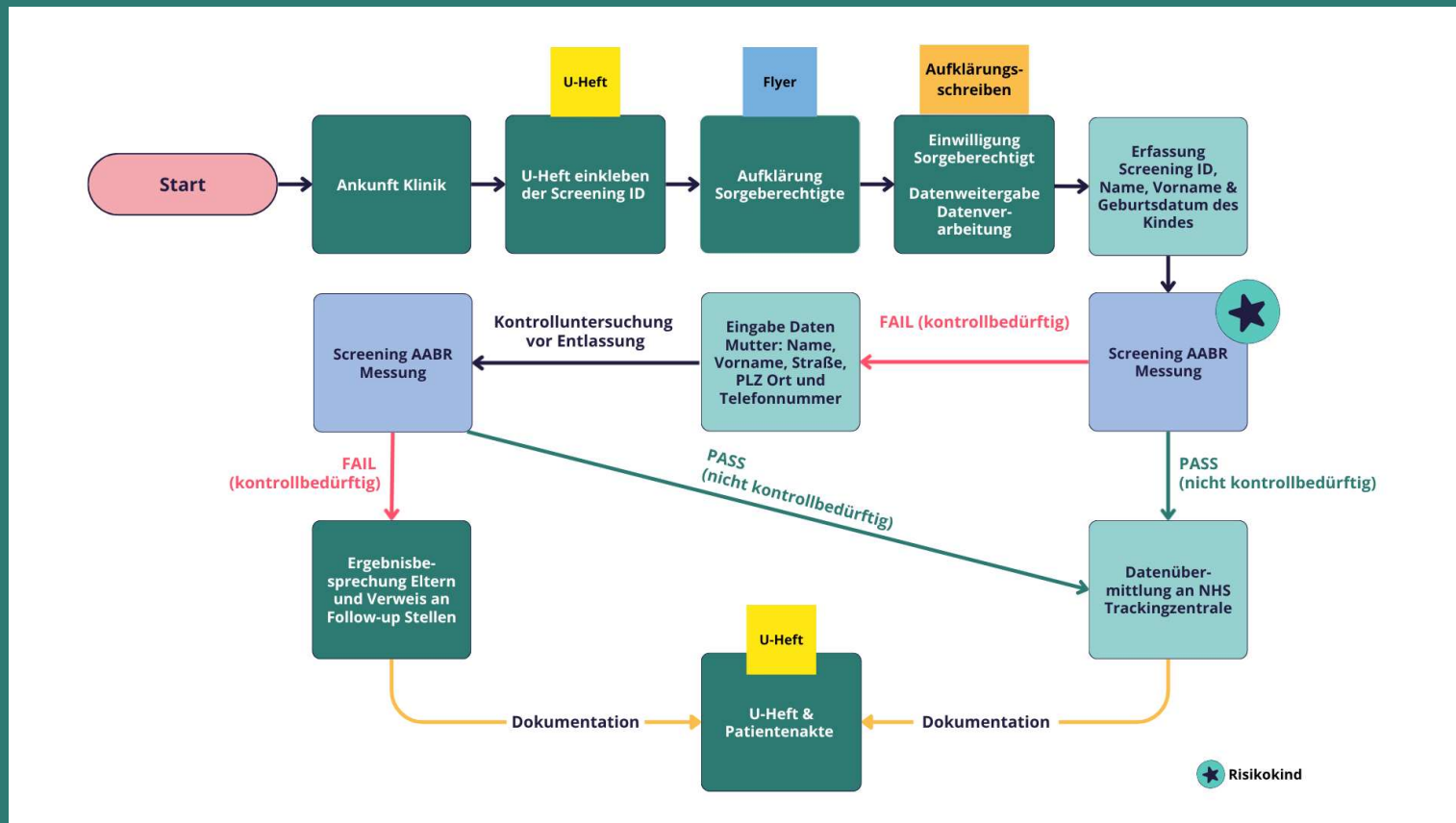
Speichern



Wichtig!
Eingabe der Stammdaten Mutter und Kind, damit die Trackingzentrale die Eltern kontaktieren kann

Zusammenfassung

Vom Screening zur gesicherten Diagnose:



Was macht die NHS- Trackingzentrale



Weiterbildung / Einweisung

- Vor Ort Einweisungen Kliniken (Handbuch)
- Regelmäßige Schulungsveranstaltungen an den Standorten der Trackingzentrale



Netzwerk

- Aufnahme **freiwillig Kooperierenden Fachärzt:innen** für die Durchführung der Bestätigungsdiagnostik
- In der **jeweiligen lokalen Umgebung** der Geburtsklinik
- **Datenpflege** und Bereitstellung an Eltern (Homepage)
- Langfristig Einbindung **Freiberufliche Hebammen**

Lassen Sie uns durchstarten

Gemeinsam stark für kleine Ohren!



Kontakt



+49 441 2172-300



zentrale@nhs-niedersachsen.de



www.nhs-niedersachsen.de

